

Regionalliga Herren West

TTC GW Bad Hamm : TTC Waldniel
Sonntag, 25.02.2024, 11:00 Uhr

Kim bleibt gegen den TTC Waldniel ungeschlagen

Als das abschließende Einzel gespielt war, lagen sich die Spieler des TTC GW Bad Hamm am Sonntagvormittag in den Armen: Nach rund 2 Stunden Spielzeit hatten sie gerade für den nicht unverdienten 6:4-Endstand (22:19 Sätze) in der Regionalliga Herren West Partie gegen den TTC Waldniel gesorgt. Eine überzeugende Leistung zeigte an diesem Tag Jangwon Kim, der in seinen Spielen souverän agierte und ungeschlagen blieb.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Ein hartes Stück Arbeit hatten Kim / Mahl beim 7:11, 11:9, 11:9, 6:11, 11:5 gegen Karakulak / Bekir zu verrichten. Das war nichts für schwache Nerven. Lange mit Sinkevych / Bekir ringen mussten de Boer / Kühn von Burgsdorff in einer engen Partie bei ihrem 3:2-Erfolg. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 2:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Die richtige Taktik hatte Jangwon Kim beim anschließenden Sieg in drei Sätzen gegen Eren Bekir von Beginn an. Wenig Gegenwehr leistete dagegen danach Johann Magnus Mahl beim 4:11, 4:11, 9:11 gegen Ara Karakulak, was gemäß der TTR-Werte nicht überraschend kam. Beim Spielstand von 3:1 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Bei der folgenden 1:3-Niederlage gegen Denis Bekir hatte Michel de Boer nur im ersten Satz eine Chance. Friedrich Kühn von Burgsdorff hatte im Match gegen Bohdan Sinkevych am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Punkt für das Team bei. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TTC GW Bad Hamm und des TTC Waldniel. Nach eher zähem Beginn und Verlust des ersten Satzes gewann Jangwon Kim die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Partie noch in vier Sätzen. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Johann Magnus Mahl kam mit der Spielweise von Eren Bekir am Tisch gut zu Recht und musste schlussendlich nur einen Satz abgeben. Die Partie, in die er auf dem Papier als deutlicher Außenseiter gegangen war, endete mit einem 3:1-Erfolg. Durch diesen Sieg war der sechste Punkt für die Mannschaft an diesem Tag verbucht und der Erfolg stand bereits vor den verbliebenen Einzeln fest. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der wenig später folgenden 1:3 Niederlage jedoch für Michel de Boer gegen Bohdan Sinkevych. Der letzte Zwischenstand vor dem kommenden Spiel zeigte folgendes Ergebnis: TTC GW Bad Hamm 6 Punkte, TTC Waldniel 3 Punkte. Eine umkämpfte Niederlage gab es im Anschluss für Friedrich Kühn von Burgsdorff beim 2:3 gegen Denis Bekir. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Mit dem Sieg im letzten Match konnte der TTC Waldniel weitere Ergebniskosmetik betreiben und den 4. Zähler des Tages auf der Habenseite erzielen. Die Niederlage der Mannschaft konnte damit jedoch nicht mehr korrigiert werden.

Durch diesen Sieg hat der TTC GW Bad Hamm in der Saison nun 6 Saison-Siege, 5 Niederlagen bei 2 Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 02.03.2024 gegen den ASV Einigkeit Süchteln an. Für den TTC Waldniel steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den 1. FC Köln II am 09.03.2024 an, in das mit einem Punkteverhältnis von 12:14 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:

TTC GW Bad Hamm

Doppel: Kim / Mahl 1:0, de Boer / Kühn von Burgsdorff 1:0

Einzel: J. Kim 2:0, J. Mahl 1:1, M. Boer 0:2, F. Burgsdorff 1:1

TTC Waldniel

Doppel: Karakulak / Bekir 0:1, Sinkevych / Bekir 0:1

Einzel: A. Karakulak 1:1, E. Bekir 0:2, B. Sinkevych 1:1, D. Bekir 2:0